

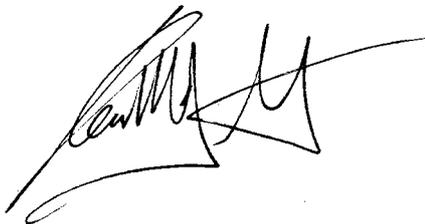
Pressemitteilung der »Hohentwiel« Schiffahrtsges.m.b.H.

Betrifft: Schiffsbrücke über den Bodensee anlässlich des 60. Jahrestages „Schweizer Kinder“ am 20. Mai 2007

Die »Hohentwiel« Schiffahrtsges.m.b.H. hat sich entschlossen, als aktiver Teilnehmer an der o.g. Veranstaltung teilzunehmen und die vorhandene Erfahrung und gute Kontakte entsprechend einzubringen.

Die Idee, eine Schiffsbrücke von Friedrichshafen nach Romanshorn herzustellen, um auf eine einmalige Hilfsaktion der Schweizer Bevölkerung für Kriegskinder aus Deutschland und Österreich vor 60 Jahren aufmerksam zu machen ist einfach großartig.

Dieses Vorhaben hat uns begeistert, da es noch nie am Bodensee vergleichbares gegeben hat. Eine symbolische Verbindung mit einer Schiffsbrücke zwischen zwei Städten herzustellen, die über 11 Kilometer auseinander liegen, darf als große organisatorische und technische Herausforderung betrachtet werden. Wir wollen uns dieser Herausforderung stellen und mithelfen, damit der Bodensee weiterhin Bindeglied von Ländern und Nationen ist, wie es anlässlich der Instandsetzung der Hohentwiel schon einmal vorgemacht wurde. Die geplante Aktion wird das internationale Interesse auf die Bodenseeregion richten und damit auch auf den Umstand, dass immer noch zahlreiche Kinder in Not sind und Hilfe benötigen. Einen guten Teil der Erlöse aus dieser Aktion werden wir dem Verein „Schweizer Kinder“ zur Verfügung stellen.



Kapitän Adolf Franz Konstatzky
Geschäftsführung
Hohentwiel Schiffahrtsges.m.b.H



Senior-Kapitän Reinhard E. Kloser